

Vergabestelle

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und  
Bauen (BLB) - Zentrale Vergabestelle

An der Wache 2

15806 Zossen

Datum der Versendung 10.03.2026

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/>	offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	nicht offenes Verfahren
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
<input type="checkbox"/>	wettbewerblicher Dialog
<input type="checkbox"/>	Innovationspartnerschaft
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum	18.03.2026 Uhrzeit 13:00
Eröffnungstermin	
Datum	
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 27.04.2026	

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

F01P.0.410144

Baumaßnahme

BlmA, BPol Bundespolizei Blumberg, Gemeinsame Unterbringung  
Fliegerstaffel, Tischler Innentüren und Einbauten

Vergabenummer

BER-B-30023752-1

Leistung

Tischler Innentüren und Einbauten

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[242-Instandhaltung Holztüren.pdf](#)[Allgemeine Informationen E-Angebote.pdf](#)[Angebotsabgabe GAEB-Format.pdf.docx](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 01-2026-Nachreichung Unterlagen.pdf](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 02-2026.pdf](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 03-2026.pdf](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 04-2026\\_Verschiebung Angebotsfrist.pdf](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 05-2026.pdf](#)[Bewerberrundschreiben Nr. 06-2026.pdf](#)[Nachreichung Pläne \(9\)-sh.Bew.rundshr.Nr.01-2026.zip](#)[Planunterlagen.zip](#)[Rundschreiben BMWK vom 14.04.22 sowie Anlage zur Eigenerklärung Russlandsanktionen  
\(Art.5k\).pdf](#)[VVB 212EU - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx](#)[VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[2024\\_Datenschutzblatt\\_Vergabe.pdf](#)[214\\_WBVB.pdf](#)[VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.pdf](#)[VVB 241 - Abfall 12-2017.docx](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

[Eigenerklärung EU-Sanktionen VO 2022\\_576 - 2022-11.docx](#)  
[LV 30023752-1 .pdf](#)  
[LV 30023752-1.D83](#)  
[LV 30023752-1.zip](#)  
[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx](#)  
[VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf](#)  
[VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx](#)  
[VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx](#)  
[VVB 234 - Erklärung Bieter-\\_Arbeitsgemeinschaft 12-2017.docx](#)  
[VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen\\_Kapazitaeten anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)  
[Wartung, Vertrag, AK, Anh.Rechn..zip](#)

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

[223.pdf](#)  
[CSX-59-Eigenerklärung-Informationen-zum-Bieter.docx](#)  
[VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.docx](#)  
[VVB 248 - Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten.docx](#)

**1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung**

[Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vertreten durch Land Brandenburg vertreten durch Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen \(BLB\)](#)

**Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung**

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform  
 VMPCconnector: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

Bedingung an die Auftragsausführung

- 221 oder 222 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Eigenerklärung EU-Sanktionen (Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Wartungs- bzw. Instandhaltungsvertrag(e) mit AK(en), Anlage Rechnungsstellung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 124 - Eigenerklärung zur Eignung (EU) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt 124 angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Berufet sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt 124 auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen. Das Formblatt 124 liegt den Unterlagen bei und kann unter folgender Adresse eingesehen werden: <https://blb.brandenburg.de/blb/de/downloads/> Alternativ ist es möglich, die Eignung durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) nachzuweisen. Die EEE ist unter folgendem Link zu erreichen: <https://uea.publicprocurement.be/>

**3.2 - frei -**

**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Fbl. 124, Fbl. 221/222, Eigenerklärung EU-Sanktionen

### 3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Bedingung an die Auftragsausführung

- 223 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- csx 59 Eigenerklärung Informationen zum Bieter (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- 248 (Holzprodukte) Nachweis der Gleichwertigkeit bei der Verwendung von zu PEFC oder FSC gleichwertigen Zertifikaten (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

## 4 Losweise Vergabe

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

## 5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein. § 13 EU Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

nicht zugelassen.

## 6 Nebenangebote

6.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.

6.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen EU) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

für die gesamte Leistung

nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

## 7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohnleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 8 Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch in Textform.  
 elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.  
 elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.  
 schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- siehe Briefkopf  
 Stelle:

## 9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Name [Vergabekammer des Bundes](#)

Anschrift [Villemombler Straße 76, 53123 Bonn](#)

Tel. [+49 22894990](#) Fax [+49 2289499163](#) E-Mail [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)

## 10 Weitere Angaben

### Sonstiges

Die Teilnahme am Verfahren und die Abgabe von Teilnahmeanträgen/Angeboten ist nur über den "Vergabemarktplatz Brandenburg" möglich. Benutzen Sie dazu das Bietertool des Vergabemarktplatz Brandenburg. Informationen zum Bietertool finden Sie unter [www.support.cosinex.de](http://www.support.cosinex.de).

Nur durch das Bestätigen der Teilnahme am Verfahren können Sie folgende Vorteile nutzen:

Sie werden über neue Nachrichten der Vergabestelle automatisch per E-Mail informiert (z.B. Änderungen an den Vergabeunterlagen). Ohne Bestätigung der Teilnahme an diesem Verfahren erfolgt keine E-Mail Benachrichtigung über neue Nachrichten der Vergabestelle (z.B. Aktualisierung der Vergabeunterlagen).

Anfragen sind ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Brandenburg zu stellen. Auskünfte zum Vergabeverfahren werden ausschließlich über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Brandenburg erteilt.

Die Kommunikation erfolgt bis zur Angebots(er)öffnung elektronisch über die Vergabeplattform; danach elektronisch über die Vergabeplattform oder per Mail oder schriftlich oder in Textform.

Wichtig! Elektronische Angebotsabgabe:

Eine Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per Email ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss.

Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum 09.03.2026 einzureichen, damit eine rechtzeitige Beantwortung gewährleistet werden kann.